

DR. REINHOLD MITTERLEHNER
Bundesminister



Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend

XXIV. GP.-NR

12452 /AB

29. Nov. 2012

zu 12705 /J

Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

Wien, am 26. November 2012

Geschäftszahl:
BMWfJ-10.101/0308-IM/a/2012

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 12705/J betreffend "Firmenabwanderung auf Grund einer 380-kV-Trasse", welche die Abgeordneten Rupert Doppler, Kolleginnen und Kollegen am 2. Oktober 2012 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 4 der Anfrage:

Im Bereich des Betriebsansiedlungswesens der "Austrian Business Agency" ist kein Fall bekannt, wo eine 380 kV-Trasse ein Hindernis für eine Betriebsansiedlung oder ein Grund für eine Abwanderung eines angesiedelten Unternehmens gewesen wäre. Hingegen stellt die Versorgungssicherheit mit Elektrizität für Unternehmen einen immer wichtigeren und an Bedeutung zunehmenden Standortfaktor dar. Gerade deutsche Investoren bewerten diesen Faktor besonders hoch.

